

4 Sommerfest



Save the date: Sommerfest der Baden Lions

Auch in diesem Jahr möchten wir in der spielfreien Zeit wieder unser beliebtes Sommerfest mit euch und euren Familien feiern.

Deshalb möchten wir alle Mitglieder der Baden Lions bereits jetzt auf den Termin hinweisen:

**Samstag, den 26. Juli ab 16.00 Uhr.
im Pfarrheim Kronau**

Um 16 Uhr findet unsere Mitgliederversammlung statt. Im Anschluss daran leiten wir unser Sommerfest ein, für das wir uns auch wieder einige Überraschungen überlegt haben.

Die Tagesordnung für die Mitgliederversammlung und Informationen zur Anmeldung gehen den Mitgliedern im Juni zu.

Anträge zur Tagesordnung könnt ihr bereits jetzt einreichen, per Mail an vorstandschafft@baden-lions.de
Weitere Informationen erhaltet ihr auch an unserem Fanstand in der SAP Arena.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein schönes Sommerfest mit euch!

Redaktionsschluss: 23.05.2025

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de



Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 231304 beim Amtsgericht
Mannheim

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt
Schriftführer: Corinna Mächtel
Kassiererin : Laura Schaab
Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Instagram [badenlions](https://www.instagram.com/badenlions)
Facebook: Baden Lions e.V.
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene
Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschafft@baden-lions.de

Besucht uns auch an unserem Fanstand
hinter Block 214.



GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.
Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Redaktion: Alexander Daub [ad]
Bilder: Michaela Kösegi [mk]
Tanja Sommer [JL]
Satz + Gestaltung: Roland Mildnerberger [rm]
Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de

3 GELBFIEBER



Fanzeitschrift der Baden Lions

Saison 2024/25

Nr. 16 - Berlin

Auf zum letzten Tanz in der Arena

Anspannung, Emotionen, Leidenschaft, voller Körpereinsatz- das sind zweifelsohne Attribute, die bei einem Tanz mitreißen und begeistern. Aber genau diese Attribute ließen die Löwen bei ihren letzten Liga-Auftritten vor den eigenen Fans gegen Gummersbach und Stuttgart weitgehend vermissen. Stattdessen produzierten sie in beiden Begegnungen nach einem ordentlichen Start zu viele Fehler und ließen sich am Ende von den Gegnern austanzen.

Die Zuschauer in der Arena quittierten die Leistung gegen Stuttgart sogar mit Pfiffen- was bei den gelb-blauen Anhängern äußerst selten vorkommt, für Ivan Martinovic aber auch verständlich war: „Man muss sagen, dass das heute eine blutleere Vorstellung ohne Energie von uns war. Man sollte schon Respekt gegenüber den Fans und den anderen Clubs der Liga zeigen“, so der Linkshänder, der sich sein langersehntes Comeback nach seiner Knieverletzung auch anders vorgestellt hatte. „Auch für andere Mannschaften geht es nicht mehr um viel, trotzdem spielen sie die Saison ordentlich zu Ende“, ergänzte ein sichtlich enttäuschter Torhüter David Späth, der dennoch hofft, im letzten Auftritt vor der Sommerpause noch einmal einen gelungenen Tanz aufs Parkett zu legen. „Unsere Fans und alle, die den Club verlassen, hätten dies auf jeden Fall verdient

Für Juri Knorr, Olle Forsell Schefvert; Jon Lindenchrone, Gustav Davidsson, Valentin Willner und Niklas Michalski ist das Heimspiel gegen die Füchse Berlin der letzte Einsatz im Löwen-Trikot und auch für das Trainerteam Sebastian Hinze, Michael Jacobsen und Dragan Jerkovic endet mit dieser Partie ihre Zeit bei den Gelb-Blauen.



Und auch wenn der ein oder andere Löwenfan den nach dieser Saison anstehenden Umbruch in der Mannschaft herbeisehnt, gilt es allen jüngsten Enttäuschungen zum Trotz diesen Spielern und auch den Verantwortlichen an der Seitenlinie noch einmal Respekt zu zollen und sie würdig zu verabschieden. Zumal es in dieser Spielzeit neben Schatten auch durchaus Licht gab: Wir erinnern uns gerne an die packenden Pokalduelle im SNP Dome, die Heimsiege gegen Kiel und Melsungen oder den Auswärtssieg in Flensburg. Hier zeigte die Mannschaft unabhängig von der Personalsituation, wie viel Leidenschaft und Einsatz in ihr steckt. Deshalb hoffen wir gegen die Füchse noch einmal auf einen mitreißenen letzten Tanz in der SAP Arena mit einem versöhnlichen Abschluss für die ganze Löwenfamilie.

Auch wir von den Baden Lions möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die unsere Fanclub-Arbeit in dieser Saison in vielfältiger Art und Weise unterstützt haben und wünschen schon einmal jetzt eine gute und vor allem nervenschonende handballfreie Sommerpause. (ad)

GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Unser Gegner / "Junglöwen aktuell"



Füchse Berlin

Highlight zum Saisonabschluss in der SAP Arena. Im letzten Heimspiel vor der Sommerpause empfangen die Löwen mit den Füchsen aus Berlin ein Team, das im Verlauf der Runde kontinuierlich seine Ambitionen auf den Titel in der stärksten Liga der Welt unterstrichen hat. In der Tabelle waren die Füchse in den letzten Spielzeiten zwar schon des Öfteren an der Spitze zu finden, aber so nah wie in dieser Runde war der Meistertitel noch nie.

Mit Mathias Gidzel verfügen die Berliner über einen absoluten Ausnahmespieler, aber nicht nur er macht das von Jaron Siewert trainierte Team so stark. Da wäre auch Spielmacher Nils Lichtlein zu erwähnen, Rückraum-Ass Lasse Andersson und eine Reihe mehr, die diese Saison in der HBL mitprägten und dem Club auch den Weg ins Final Four der Champions League ebneten. Die Statistik der letzten Bundesliga-Duelle zwischen den Löwen und den Füchsen spricht für die heutigen Gäste: Den letzten Sieg in der Bundesliga gegen den Hauptstadtclub holten die Löwen im Oktober 2018, aber wie man Berlin besiegen kann, bewiesen die Jungs von Sebastian Hinze letzten November im Pokal-Achtelfinale ebenfalls eindrucksvoll. Von daher freuen wir uns auf ein spannendes Duell!
Auf geht's Löwen- kämpfen und siegen!
(ad)

So, 13.10.2024	Füchse Berlin	34 : 27	Rhein-Neckar Löwen
Do, 21.03.2024	Rhein-Neckar Löwen	28 : 36	Füchse Berlin
Do, 12.10.2023	Füchse Berlin	38 : 32	Rhein-Neckar Löwen
So, 23.04.2023	Füchse Berlin	38 : 24	Rhein-Neckar Löwen
Do, 24.11.2022	Rhein-Neckar Löwen	32 : 34	Füchse Berlin
So, 27.03.2022	Rhein-Neckar Löwen	24 : 29	Füchse Berlin
Do, 10.02.2022	Füchse Berlin	23 : 20	Rhein-Neckar Löwen
Do, 06.05.2021	Rhein-Neckar Löwen	24 : 27	Füchse Berlin
So, 21.02.2021	Füchse Berlin	23 : 29	Rhein-Neckar Löwen

(Quelle: Kicker.de)

Reise der U17-Löwen endet im Halbfinale

Die U17 der Rhein-Neckar Löwen hat im Rennen um die Deutsche Meisterschaft der B-Jugend das Endspiel verpasst. Die TSV Burgdorf erwies sich in der Runde der letzten Vier als zu starker Gegner für das von Tobias Scholtes trainierte Team-brachte den Junglöwen zunächst vor heimischer Kulisse eine 28:35- Niederlage bei und ließ auch im Rückspiel nichts anbrennen- mit 36:29 entschieden die Niedersachsen das zweite Duell für sich und buchten damit das Finalticket.

„Wir haben heute nochmal alles probiert. Aber wirklich ärgern konnten wir Burgdorf leider nicht mehr. Sie ziehen verdient ins Finale ein, dazu gratulieren wir aufrichtig“, zog ein aufgeräumter Tobias Scholtes Bilanz. „Wir hatten in dieser Saison unglaubliches Verletzungspech. Daher bin ich froh, dass in der Meisterrunde und den K.o.-Spielen keine weiteren schweren Ausfälle hinzugekommen sind. Jetzt gilt es, die Akkus wieder aufzuladen, Verletzungen auszukurieren und positiv nach vorn zu blicken. Meine Jungs haben ihr Herz auf der Platte gelassen und wie die Löwen gekämpft. Darauf bin ich stolz – und die Jungs können es gleichermaßen sein.“, so der U 17-Coach.

Die Vorschuss-Runde bei der Deutschen Meisterschaft erreicht zu haben und damit zu den besten vier B-Jugend-Mannschaften im Land zu gehören, ist mit Blick auf die Ausfälle von gleich mehreren langzeitverletzten Leistungsträgern in der Mannschaft sicherlich aller Ehren wert und das Maximum, was mit Teamgeist, Können und Wille herauszuholen war., Insofern freuen wir uns auf alles, was die Zukunft für unsere Junglöwen an sportlichen Höhepunkten noch bereithalten wird.



Bittere Niederlage gegen den VFL

